

Athena 2019

Verleihung des Jugendförderungspreises

anschließend

Satura lanx

serviert

von

Wolfgang Wiener

(St. Veit/Glan)

Dienstag, 30. April 2019

Festsaal der Wirtschaftskammer Kärnten
Bahnhofstraße 42
Klagenfurt

Beginn: 19.00 Uhr

Eintritt: freiwillige Spenden

Prof. Mag. Wolfgang Wiener, geb. 1958 in Linz/Donau, Studium in Innsbruck, AHS-Lehrer für Deutsch, Philosophie und Musik am Gymnasium in St. Veit/Glan.

Erste Kabarettauftritte ab 1974 gemeinsam mit Herbert Sklenka (Napoleon und Freitag), erstes Programm: „Intellektuelle Auswüchse des Humors zweier stark aufstrebender Talente“.

Zweites Programm: „Schwarz – schwarz – gestreift“ (1980).

Ab 1991 kabarettistische Wiederbetätigung und dafür zunächst mit dem Grazer Kleinkunstvogel, später (2000) auch mit dem Publikumspreis beim 1. Kärntner Kleinkunstdrachen bedacht.

Seitdem nur noch Soloprogramme: „Kabarett Schafott“ (1991); „Heer – eine Abrechnung“ (1992); „Trittsicher und Schwindelfrei“ (1994); „Kraut und Ruam“ (seit 1996); „Weltuntergang. Die Fünfte“ (1999).

„Kraut und Ruam“ ist der Titel zu einem sich ständig selbst weiterentwickelnden Programm geblieben.

Zu diesem Abend:

Zu Beginn der Veranstaltung verleihen wir die *Athena 2019*, unseren Jugendförderungspreis für die besten Vorwissenschaftlichen Arbeiten dieses Schuljahres aus dem Bereich des Humanismus.

„**Satura lanx**“, „eine mit Früchten gefüllte Schale“, ist die - gehobene - Übersetzung von „**Kraut und Ruam**“.

Satura lanx ist ein niveauvoller, unterhaltsamer Streifzug durch den musikalisch - kabarettistischen Gemüsegarten, zubereitet als Menü, das nicht nur auf Spezialitäten der traditionellen Kabarettküche zurückgreift, sondern vor allem auch auf eigene Kreationen setzt. Erlesen und abgerundet im Geschmack bietet *Kraut und Ruam* allerdings nicht nur leicht bekömmliche Kost, sondern setzt verstärkt auch auf Deftiges, Schwerverdauliches. Gebrochen werden die Lieder und Couplets durch Zwischentexte, die sich nach dem Angebotenen der Saison richten.